

PRESSEINFORMATION

KUNSTHALLE
der sparkasse leipzig

Leipzig, 18. September 2013

Kunsthalle der Sparkasse eröffnet Ausstellung „OHNE TITEL ...“

**Abstrakte, konkrete und konstruktive Kunst aus
Mitteldeutschland**

Wie konkret kann abstrakte Kunst sein? Und wie abstrakt das Gegenständliche? Antworten darauf gibt ab dem 19. September 2013 die Ausstellung „OHNE TITEL – abstrakt konkret konstruktiv“ in der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig. Anhand von 120 Werken zeichnet die Schau die Entwicklung dieser Stilrichtung in den vergangenen einhundert Jahren nach.

Es ist vor allem die gegenständliche Malerei, die in den letzten Jahren unter dem Begriff „Leipziger Schule“ weltweit für Aufmerksamkeit sorgte. Weniger bekannt ist, dass sich Leipziger Künstler auch mit abstrakter und konkret-konstruktiver Kunst auseinandergesetzt haben. In der Kunstsammlung der Sparkasse Leipzig finden sich zahlreiche Arbeiten mit abstrakter, konstruktiver und konkreter Formensprache. Ergänzt um Leihgaben aus öffentlicher und privater Hand, gibt die Sparkasse Leipzig mit dieser Schau einen Blick auf die Stilrichtung frei. Neben der bildenden Kunst werden auch Einflüsse der abstrakten, konkreten und konstruktiven Formensprache auf die Buchkunst und das Kunsthandwerk gezeigt. So sind neben Malerei, Grafik und Skulpturen auch Musterbücher für Stoffe und Tapeten sowie Schmuck ausgestellt.

„OHNE TITEL – abstrakt konkret konstruktiv“ wurde von Christine Rink kuratiert. Noch bis zum 29. Dezember 2013 ist die Schau in der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig zu sehen und wird von Führungen und Veranstaltungen begleitet. Die genauen Termine und weitere Informationen dazu sind im Internet unter www.kunsthalle-sparkasse.de zu finden.

Kunsthalle der Sparkasse Leipzig
Otto-Schill-Straße 4 a, 04109 Leipzig
Eintritt: 5,00 Euro, ermäßigt 2,50 Euro

Ansprechpartnerin für Medienvertreter:
Barbara Bauer
Telefon 0341 986-1612
Telefax 0341 986-1609
E-Mail: barbara.bauer@sparkasse-leipzig.de